

01.04.2010 - 04:10 Uhr

Grusical - Junge Sänger, Schauspieler und Musiker begeistern Zuschauer. »Es hat uns großen Spaß gemacht«

Geisterstunde im Paul-Gerhardt-Haus

PFULLINGEN. Das Grusical »Geisterstunde auf Schloss Eulenstein« wurde im Paul-Gerhardt-Haus von der Seyboldschule Metzingen und den Drittklässlern der Burgwegschule Pfullingen aufgeführt. Das Instrumentalensemble der Musikschule Pfullingen unter der Leitung von Michael Koch, der auch für das musikalische Arrangement des Musicals zuständig war, unterstützte den Chor.

Bereits vergangenes Jahr hatten die Seyboldschule und die Pfullinger Musikschule gemeinsam ein Afrikamusical aufgeführt. Die Kooperation war so erfolgreich, dass sie nun mit dem »Geistermusical« wiederholt wird. Dieses Mal kamen die Drittklässler der Burgwegschule in Pfullingen noch dazu.

Im Chor gesungen

Fächerübergreifender Unterricht mit dem »Grusical Geisterstunde« erlebten die Förderschüler der Seyboldschule seit Dezember in Metzingen. Die Lehrer in den Fächern Technik, Deutsch, Musik und Kunst arbeiteten eng zusammen, damit das Musical aufgeführt werden konnte.

Die Sechstklässler übernahmen die Schauspielrollen und die vierten, fünften und Teile der sechsten Klasse sangen im Chor. Parallel übte Heidrun Schmid-Salzer mit ihrer dritten Klasse im Musikunterricht in Pfullingen ebenfalls die Stücke des Gespensterchores.

Rose als Anerkennung

Organisatorisch nicht einfach waren die gemeinsamen Proben der Metzinger und Pfullinger Schüler. Für jedes Treffen mussten über sechzig Personen koordiniert und Fahrdienste organisiert werden. Deshalb wurde vor dem ersten Auftritt auch nur dreimal zusammen geübt. Dreimal wurde das Musical in Metzingen aufgeführt, jetzt das erste Mal in Pfullingen. »Aufgeregt sind wir nicht mehr und es macht großen Spaß« sagte Nicole Arnold, die die kleine Hexe spielte.

Für jeden der Schauspieler, Sänger und Musiker gab es am Ende der Vorstellung eine Rose von der Leiterin der Burgweg-/Uhlandschule Heidrun Schmid-Salzer: »So, wie es eben im richtigen Theater auch ist. Eine Anerkennung für die gute Arbeit, die ihr geleistet habt.«

Den Zuschauern hat es ebenfalls gefallen. Eine Lehrerin der Uhlandschule war über die Kulissen der Seyboldschule begeistert »einfach super«. Von einer Mutter war zu hören: »Das Grusical war spannend, lustig und die Musik war richtig fetzig«. (sre)

<http://www.gea.de/region+reutlingen/pfullingen+eningen+lichtenstein/geisterstunde+im+paul+gerhardt+haus.1150514.htm>